



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Institut für Wissensmedien (IWM)** am **Campus Koblenz** ist im **BMBF-Projekt DigiLab4U** im Rahmen des Forschungsschwerpunkts „Forschung zur digitalen Hochschullehre – Innovationspotential Digitaler Hochschulbildung“ zum 01.10.2018 die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/ eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (1,0 EGr. 13 TV-L)

- vorbehaltlich der endgültigen Bewilligung durch den Drittmittelgeber - befristet bis zum 31.03.2022 zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG). Außerhalb des Beschäftigungsverhältnisses wird die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion) geboten.

Das IWM ist ein interdisziplinäres Forschungs- und Transferinstitut und die zentrale Supporteinrichtung der Universität für die digitale Lehre. Es verbindet pädagogische und technische Kompetenzen und beschäftigt sich mit Fragen des sozialwissenschaftlich reflektierten Einsatzes digitaler Medien zur Unterstützung von Bildungsprozessen.

Das BMBF-geförderte Verbundprojekt OpenDigitalLab4you umfasst fünf Teilprojekte. Die zu besetzende Stelle ist dem Teilprojekt „**Entwicklung und Evaluation eines methodisch-didaktischen Gesamtkonzepts für hybride verteilte Lern- und Arbeitsumgebungen**“ zugeordnet. Szenarien zur Unterstützung kollaborativen und individuellen Lernens sowie der Unterstützung von Interaktion und Lernen mittels Mixed Reality werden erarbeitet und gemeinsam mit Teilkonzepten der Verbundpartner zu einem Gesamtkonzept integriert und evaluiert.

Aufgabenschwerpunkte:

- Erforschung und Entwicklung von verteilten und kollaborativen Mixed Reality Verfahren (AR-VR, AR-AR und VR-VR)
- Konzeption von Mixed Reality Szenarien für das Projekt, insbesondere im Hinblick auf Kollaborations- und Interaktionsunterstützung
- Implementierung zentraler technischer Komponenten des Verbundprojekts, u.a.
 - Entwicklung von Mixed Reality Anwendungen, insbesondere zur Kollaborationsunterstützung
 - Bereitstellung und Betreuung zentraler Webapplikationen für Lehren und Lernen
 - Konfiguration von Standard-Schnittstellen zur Einbindung von Inhalten und Systemen der Projektpartner
 - Anpassung der Webapplikationen an Projektbedarfe im Rahmen des Design Based Research Ansatzes
- Technische Unterstützung von Projektpartnern und Anwendern im Projekt in verschiedenen Testbeds
- Leitung der Arbeit der Projektpartner in Teilarbeitspaketen
- Mitwirkung an der formativen und summativen Evaluation im Projekt
- Erarbeitung eigener Konferenzbeiträge und Publikationen; Berichtswesen und Dokumentation
- Koordinierung der Arbeit von studentischen Hilfskräften

Einstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) in Computervisualistik oder Informatik. Fundierte Erfahrungen durch eigene Arbeiten in der Entwicklung von AR- oder VR-Systemen, sowie der Konzeption und Entwicklung von AR- oder VR-Anwendungen. Fundierte Kenntnisse in der Programmierung (C++ oder C#). Grundkenntnisse in Webprogrammierung; Aufsetzen, Administration und ggf. Anpassungen von Webapplikationen (z. B. LMS Moodle, Open Badge Factory). Sehr gute kommunikative Fähigkeiten und Freude an der Arbeit in interdisziplinären Teams. Hohe Verantwortungsbereitschaft, Organisationsgeschick und gute Englischkenntnisse.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) bis zum **14.09.2018** unter Angabe der Kennziffer **Ko 22/2018** in **einer pdf-Datei** bitte ausschließlich per E-Mail an **bewerbung-k21@uni-koblenz.de**. Im Betreff bitte **"Name, Kennziffer"** angeben. Fragen richten Sie bitte an Dr. Peter Ferdinand (ferdinand@uni-koblenz.de).

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.